



## Amt für Soziales

### Mit freiwillig Engagierten erfolgreich auf dem Weg

Freiwillig Tätige sind ein wichtiges und wertvolles Gut. Sie tragen ganz wesentlich zu einer lebendigen und vielfältigen Gemeinschaft bei. Die Beachtung einiger wichtiger Grundsätze schafft die Voraussetzung für eine erfolgreiche Rekrutierung und Zusammenarbeit mit freiwillig engagierten Personen.

#### Transparente Rahmenbedingungen schaffen Vertrauen

Freiwillige möchten wissen, welche Rechte und Pflichten mit ihren Aufgaben verbunden sind.

- Eine **Koordinationsperson** führt Freiwillige in ihre Aufgaben ein, begleitet und betreut sie;
- Aufgaben und Kompetenzen sind im **Aufgabenprofil** festgelegt;
- Gegenseitige Erwartungen und Pflichten klären Freiwillige und Koordinationsperson in einem **Erstgespräch**. Die getroffenen Abmachungen werden in einer **vereinbarung** festgehalten;
- Regelmässige **Teamsitzungen** und -weiterbildungen unterstützen die Zusammenarbeit und fördern die Motivation der Freiwilligen;
- Das freiwillige Engagement wird regelmässig **gewürdigt**;
- Die Freiwilligen erhalten die Möglichkeit, sich entsprechend ihrer Tätigkeit und im Rahmen der finanziellen Ressourcen **weiterzubilden**;
- Im Zusammenhang mit ihrer freiwilligen Tätigkeit anfallende **Spesen** erhalten die Freiwilligen **vergütet**;
- Während ihres Einsatzes sind die Freiwilligen **haftpflichtversichert**;
- Freiwillige erhalten einen **Nachweis** zu Art und Dauer ihrer Tätigkeit.

#### Echte Wertschätzung schafft und erhält die Motivation

Die Wertschätzung der Freiwilligen in einer Organisation oder einem Projekt ist ein wichtiges Element, um sie erfolgreich für eine Mitarbeit zu gewinnen und die Motivation über einen längeren Zeitraum hoch zu halten.

Beispiele der Wertschätzung:

- Jährlichen Anlass für freiwillig Engagierte, bspw. zum Grillplausch, Fondueessen, Ausflug etc. organisieren;
- Geleistete Arbeit jährlich mit einem Gutschein (einheimisches Gewerbe, Buchhandlung, Reisen, Ausstellung etc.) anerkennen;
- Weiterbildung ermöglichen:
  - Intern: Teamweiterbildung anbieten
  - Extern: Weiterbildungsangebote (mit)-finanzieren
- Austausch der Freiwilligen fördern, bspw. vierteljährlicher Stammtisch, monatliche Sitzung evtl. verknüpft mit Fachinput und Diskussionsrunde;
- Jährlicher Austausch mit den Freiwilligen: Jahresrückblick auf das Geleistete und Ausschau auf das neue Jahr, Ideenbörse;
- Die geleistete Arbeit mit einem persönliche Sozialzeitausweis sichtbar machen;
- Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement jährlich ausweisen, bspw. auf Homepage, im Mitteilungsblatt: Dank der Unterstützung unserer Freiwilligen konnten wir verschiedene attraktive und wichtige Angebote realisieren...;
- Möglichkeiten anbieten, um projektbezogen mitzuarbeiten (langfristige Verpflichtung fällt weg).